
Einführung in die Datenbank

[Zentralblatt MATH](#)

Inhaltsverzeichnis

1. Allgemeines	3
2. Recherche.....	5
3. Ergebnisse.....	10
4. Zugriff auf Volltext	13
5. Verwendung von MSC.....	14

Kontakt

ETH-Bibliothek
Dr. Flavia Lanini
Fachreferentin für Mathematik
Rämistrasse 101
8092 Zürich
Tel: +41 44 632 75 91
E-Mail: lanini@library.ethz.ch

ETH-Bibliothek 2011



Dieses Dokument wird unter folgender [Creative-Commons](http://creativecommons.org/licenses/by-nc-sa/2.5/ch/)-Lizenz veröffentlicht: <http://creativecommons.org/licenses/by-nc-sa/2.5/ch/>.

1. Allgemeines

1.1. Inhalt

[Zentralblatt MATH](#) ist die Web-Version der Zeitschrift „Zentralblatt für Mathematik und ihre Grenzgebiete“, die in Deutschland im Jahre 1931 von Otto Neugebauer gegründet wurde. Diese bibliographische Datenbank, die ebenfalls Rezensionen und Zusammenfassungen enthält, wird heute gemeinsam von der European Mathematical Society, dem Fachinformationszentrum Karlsruhe und der Heidelberger Akademie der Wissenschaften herausgegeben, Verleger ist der Springer-Verlag. Sie deckt alle Bereiche der reinen und der angewandten Mathematik sowie die Geschichte der Mathematik ab. Die Einträge gehen bis ins 19. Jahrhundert zurück. Das „Jahrbuch über die Fortschritte der Mathematik“ (1868-1942) ist im Jahre 2003 in die Datenbank integriert worden (Projekt [ERAM](#)), andere Bestände werden im Rahmen von laufenden Digitalisierungsprojekten aufgenommen.

1.2. Datenbestand

Die Datenbank enthält über 3 Millionen bibliographischer Einträge aus mehr als 3500 Zeitschriften und 1100 fortlaufenden Publikationen sowie Büchern und Kongressberichten. Die Einträge sind nach dem Klassifikationssystem Mathematics Subject Classification (MSC 2010) inhaltlich erschlossen. Der Zuwachs pro Jahr beträgt mehr als 120000 neue Einträge, die von über 6000 Fachleuten aus der ganzen Welt bearbeitet werden. Mehr als die Hälfte der Publikationen wird rezensiert, die restlichen werden lediglich zusammengefasst. Rezensionen und Zusammenfassungen werden heute fast ausschliesslich in Englisch verfasst. Mehr als 1 Million Einträge sind mit dem Volltext verlinkt.

1.3. Update

Die bibliographischen Einträge werden täglich aktualisiert. Sobald die redaktionelle Arbeit abgeschlossen ist, werden die Rezensionen und Zusammenfassungen ebenfalls aktualisiert.

1.4. Zugriff

Die Zugriffsberechtigung ist auf das Netz der ETH Zürich (Domain ethz.ch) eingeschränkt. Angehörige der ETH Zürich haben auch Zugang von ausserhalb des Campus unter Benutzung von [proxy.ethz.ch](#) oder [VPN](#). Wenn keine Lizenzierung vorliegt, werden bei einer beliebigen Anfrage höchstens drei Treffer angezeigt.

1.5. Einstiegsseite

Die folgende Abbildung zeigt den Startbildschirm der Datenbank:

The screenshot shows the Zentralblatt MATH website. At the top, there is a navigation menu with links: Home, Classification, Authors, Journals, Reviewer-Service, and Subscription. The main header includes the site name 'Zentralblatt MATH' and a search bar with the text 'Search in about 3 million reviews from 150 years of mathematics'. Below the header, there is a search form with fields for 'Anywhere', 'Author', 'Title', 'Source', and 'Year', along with 'Clear' and 'Go' buttons. A 'General Help' and 'Advanced Search' link is also present. On the left side, there is a 'Home' menu with links to 'Simple Search', 'Advanced Search', 'Classification', 'Author Database', 'Journal Database', 'General Help', 'Subscription', 'Contact', 'About Zentralblatt', 'Copyright', 'Imprint', and 'Site Map'. The main content area features a 'Welcome to the Zentralblatt MATH Database' section, followed by a paragraph about the database's production by the Berlin editorial office of FIZ Karlsruhe. Below this is a section for 'One-line Search' and 'Advanced Search'. A search form with a 'Query' field and 'Go' button is shown, along with a 'Help on query formulation' link and a 'Clear form' button. To the right, there are sections for 'Terms & Conditions' and 'Zentralblatt - Mile Stones'. The footer contains copyright information for FIZ Karlsruhe and Springer, and a list of links: Contact, Copyright, Legal Details, Site Map, and Webmaster. There are also logos for W3C XHTML 1.0 and W3C CSS.

Annotations on the screenshot:

- ϵ : Points to the search form fields.
- α : Points to the language selection icons (UK, France, Germany, Spain, Russia, China, Japan).
- β : Points to the 'Simple Search' link in the left menu.
- δ : Points to the 'About Zentralblatt' link in the left menu.
- γ : Points to the 'Query' input field in the search form.

Bemerkungen

- Für die Sprache der Oberfläche kann zwischen Englisch, Französisch, Deutsch, Spanisch, Russisch, Chinesisch und Japanisch gewählt werden; nicht alle Seiten sind in alle Sprachen übersetzt worden (s. α).
- Die Datenbank bietet eine einfache und eine erweiterte Suche nach Publikationen, eine Suche nach Klassen der MSC 2010, eine nach Autoren und eine nach Reihen und Zeitschriften (s. β).
- Als direkter Einstieg in die Suche wird *Query* angeboten (s. γ); im Wesentlichen bietet dieser Einstieg die gleiche Recherchemöglichkeit wie *Simple Search*.
- Auf der Einstiegsseite sind auch nützliche Informationen über die Datenbank zu finden (s. δ).
- Eine vereinfachte Form der erweiterten Suche wird im oberen Teil jeder Seite angeboten (s. ϵ).

1.6. Copyright

Alle Zusammenfassungen und Rezensionen von Zentralblatt MATH unterstehen dem Urheberrecht wie jede andere Veröffentlichung. Für das Urheberrecht der einzelnen Artikel gelten die Bestimmungen der Zeitschriften, in welchen die Arbeiten veröffentlicht worden sind.

Stand: 25. August 2011

ETH-Bibliothek

Eidgenössische Technische Hochschule Zürich
Swiss Federal Institute of Technology Zurich

2. Recherche

In [Zentralblatt MATH](#) stehen diverse Recherchemöglichkeiten zur Verfügung. Vor dem Start einer Recherche empfiehlt es sich, das Thema möglichst genau zu definieren und einzugrenzen. Die Bestimmung der Recherchestrategie zieht in der Regel die Auswahl der dazu geeigneten Recherchemöglichkeit nach sich.

2.1. Simple Search

Die einfache Suche erlaubt es, mit Eingabe von Stichwörtern in einem einzigen Feld Informationen aus allen Feldern der Datenbank zu recherchieren. Ohne Angabe des Feldes, in welchem gesucht wird, wird in allen Feldern recherchiert. Alle nicht-englischen Titel werden ins Englische übersetzt, Zusammenfassungen und Rezensionen werden auf Englisch verfasst. Es ist deshalb empfehlenswert, mit englischen Begriffen zu recherchieren:



Query: [Help on query formulation](#) [Clear form](#)

Möchte man aber in einem Feld gezielt suchen, muss das Feld spezifiziert werden (s. Beispiele):

Search fields	
Field	Description
any	Joint index of all fields.
au	Authors, editors, and author references.
ti	Original and translated titles.
so	Source data, including journal or serial title, volume and issue number, pagination, publisher, and publication year.
cc	Mathematics Subject Classification (MSC 2010). The symbol * in front of an MSC code means primary classification.
ut	Keywords (Uncontrolled terms not from a controlled vocabulary).
py	Publication year(s).
la	Languages and ISO 639-1 alpha-2 language codes.
dt	Document types: (j, b, a) j → journal article; b → book; a → book article
an	Zentralblatt MATH identifier and document (DE) number.
rv	Reviewers.

Bemerkungen

- Falls mehrere Wörter eingegeben werden, werden diese mit dem Booleschen Operator *and* verknüpft.
- Gesuchte Begriffe können mit den Booleschen Operatoren & (*and*), | (*or*) und ^ (*not*) verknüpft werden.

- Falls ein Ausdruck genau gesucht werden soll, muss dieser in Anführungszeichen eingegeben werden.
- Ein Wort kann mit * rechts abgekürzt werden. Dies erlaubt, nach verschiedenen Varianten eines Wortes zu recherchieren, und ist besonders empfehlenswert bei der Suche nach Autoren.

Beispiele

Frage: Publikationen von Parsons über die Philosophie der Mathematik

Eingabe: parsons philosophy mathematics

Frage: Publikationen von Konrad Osterwalder als Autor, Herausgeber, ...

Eingabe: au:osterwalder, k*

Frage: Publikationen von Atiyah und Singer

Eingabe: au:atiyah singer

Frage: Publikationen über elektronisches Publizieren

Eingabe: „elektronisches publizieren“ | „electronic publishing“

2.2. Advanced Search

Die erweiterte Suche bietet sechs variable Felder, in welchen recherchiert werden kann. Diese können unter sich mit den Booleschen Operatoren verknüpft werden; Begriffe können aber auch innerhalb eines Feldes verknüpft werden. Die Treffermenge kann nach verschiedenen Kriterien eingeschränkt werden.

Query:			
Anywhere	<input type="text"/>	and	<input type="text"/>
Author / Editor	<input type="text"/>	and	<input type="text"/>
Title	<input type="text"/>	and	<input type="text"/>
Source	<input type="text"/>	and	<input type="text"/>
Classification	<input type="text"/>	and	<input type="text"/>
Abstract / Review	<input type="text"/>	and	<input type="text"/>
Year	<input type="text"/> - <input type="text"/>	Type	<input type="checkbox"/> Journal <input type="checkbox"/> Book <input type="checkbox"/> Article
Help on query formulation		Clear form	<input type="button" value="Go"/>

Bemerkungen

- Voreingestellt sind die am häufigsten benutzten Felder (Anywhere, Author/Editor, Title, Source, Classification, Abstract/Review). Mit den Pull-down-Menüs können aber andere Felder gewählt werden.

- Die Begriffe, die in den verschiedenen Feldern gesucht werden, können mit den Booleschen Operatoren *and*, *or* und *not* verknüpft werden. Diese werden in der Reihenfolge, wie sie erscheinen, ausgewertet.
- Boolesche Operatoren können auch innerhalb eines Feldes verwendet werden: *&* (*and*) und *^* (*not*) haben dieselbe (höchste) Priorität, *|* (*or*) hat eine niedrigere Priorität.
- Es besteht die Möglichkeit, eine Treffermenge nach Erscheinungsjahr einzuschränken.
- Es besteht die Möglichkeit, eine Treffermenge nach Dokumententyp (Journal, Book, Article) einzuschränken.

Beispiele

Frage: Publikationen von Donald Knuth über „discrete mathematics“

Eingabe: Feld Author/Editor: knuth, d*
and Feld Title: „discrete mathematics“

Frage: Publikationen von Beno Eckmann, erschienen zwischen 2000 und 2008

Eingabe: Feld Author/Editor: eckmann, b*
 Year: 2000-2008

Frage: Publikationen von Wiles oder Taylor über die Vermutung von Fermat

Eingabe: Feld Author/Editor: wiles | taylor
and Feld Anywhere: fermat

Frage: Bücher über Poisson-Algebren (MSC=17B63), die im Jahre 1999 erschienen sind

Eingabe: Feld Classification: 17B63
 Year: 1999
 Type: Book

2.3. Author Database

Diese Recherche erlaubt es, einen Autor zu identifizieren. Die Publikationen eines bestimmten Autors können gefunden werden, auch wenn dieser mit verschiedenen Namensvarianten nachgewiesen ist, oder wenn mehrere Autoren einen gleich lautenden Namen haben. Über die Profile der Autoren stehen noch weitere Informationen zu ihren Publikationen zur Verfügung. Bei einer Recherche liefert eine Rechtstrunkierung des Vornamens mit * die besten Resultate.

ZBMATH Author Database

Author Name and/or Id:

[Help on query formulation](#)

[Clear form](#)

Beispiel

Frage: Publikationen von Jacques Thévenaz
 Eingabe: thevenaz,j*
 Auf *Show hits in ZBMATH* klicken

ZBMATH Author Database

Author Name and/or Id:

[Help on query formulation](#) [Clear form](#)

1 identified authors found

1	Thévenaz, Jacques	Show 44 hits in ZBMATH · Open Author Profile
	Author-Id: thevenaz.jacques	
	Spellings: Thévenaz, Jacques [38]; Thevenaz, Jacques [3]; Thévenaz, J. [3]	

1 identified authors found

2.4. Journal Database

Diese Recherche erlaubt es, in der Datenbank der Zeitschriften und Reihen, die von Zentralblatt MATH ausgewertet werden, zu recherchieren und sich die rezensierten Artikel anzeigen zu lassen. In der Recherche kann nach Titelstichwörtern, ISSN und Herausgebern gesucht werden.

ZBMATH Journal Database

Serial/Journal Name, ISSN, and/or Publisher

[Help on query formulation](#) [Clear form](#)

Beispiel

Frage: Artikel aus „The Annals of Statistics“
 Eingabe: annals statistics
 Beim gesuchten Titel auf *Show hits in ZBMATH* klicken

Ann. Stat.[Show 4262 hits in ZBMATH](#)

Title: The Annals of Statistics
Subtitle: An Official Journal of the Institute of Mathematical Statistics
ISSN: 0090-5364
Publisher: Institute of Mathematical Statistics, Beachwood, OH
Online: <http://projecteuclid.org/aos>
<http://www.jstor.org/journals/00905364.html>
Predecessor: [Ann. Math. Stat. \[0003-4851\]](#)

3. Ergebnisse

3.1. Ergebnisliste

Die Ergebnisse einer Recherche werden ohne andere Voreinstellungen in HTML-Format und Kurzanzeige angezeigt. Zahlreiche Links führen zu weiteren Informationen.

Query: Go
 Help on query formulation Clear form

1 to 20 of 52 total Show marked items 1 21 41

[Zbl 1198.19002](#) **Bouc, Serge; Thévenaz, Jacques** S·F·X
 1 **The primitive idempotents of the p -permutation ring.** (English) lambda
[J. Algebra](#) 323, No. 10, 2905-2915 (2010). delta
 MSC 2010: 19A22 20C20 20C05 · Reviewer: Andrei Marcus (Cluj-Napoca)
epsilon [PDF](#) [XML](#) [AMS-TeX](#) [BibTeX](#) [Full Text](#) Comment on this Item

[Zbl 1177.20002](#) **Chuang, Joseph (ed.); Linckelmann, Markus (ed.); Malle, Gunter (ed.); Rickard, Jeremy (ed.)** S·F·X
 2 **Representations of finite groups. Abstracts from the mini-workshop held March 22nd--March 28th, 2009.** (English)
[Oberwolfach Rep.](#) 6, No. 1, 917-970 (2009).
 MSC 2010: 20-06 00B05 20Cxx 20Jxx
[PDF](#) [XML](#) [AMS-TeX](#) [TEXT](#) [BibTeX](#) [Full Text](#) [Web Link](#) Comment on this Item

[Zbl 1191.19002](#) **Bouc, Serge** S·F·X
 3 **Gluing endo-permutation modules.** (English)
[J. Group Theory](#) 12, No. 5, 651-678 (2009).
 MSC 2010: 19A22 20C20 20C05 20J05 20D15 · Reviewer: Andrei Marcus (Cluj-Napoca)
[PDF](#) [XML](#) [AMS-TeX](#) [TEXT](#) [BibTeX](#) [Full Text](#) [Web Link](#) Comment on this Item

Bemerkungen

- Die gerade durchgeführte Recherche erscheint oberhalb der Ergebnisliste und kann modifiziert werden (s. α).
- In der Kurzanzeige werden die bibliographischen Angaben Autor, Titel des Artikels und Quelle sowie die Klassifikation nach MSC angegeben.
- Durch Anklicken der Zbl-Nr. gelangen Sie zur Vollanzeige des Datensatzes (s. β).
- Weitere Arbeiten des gleichen Autors können durch Anklicken des Namens gefunden werden (s. γ).
- Weitere Rezensionen des gleichen Rezensenten können durch Anklicken des Namens gefunden werden (s. δ).
- Durch Anklicken des Zeitschriftentitels gelangen Sie zum Eintrag der Zeitschrift in der Zeitschriftendatenbank; anschliessend können die rezensierten Artikel der Zeitschrift abgefragt werden (s. ϵ).
- Ausgehend von einer Klassifikation können die anderen Artikel zum gleichen Thema gefunden werden (s. ϕ).


- Durch Anklicken der Schaltfläche Full Text (oder Web Link) oder der Schaltfläche SFX kann man zum Volltext gelangen, falls dieser vorhanden ist (s. λ).
- Das Format der Anzeige kann anhand der Schaltflächen unterhalb des Eintrages geändert werden. Für das Exportieren muss der Eintrag von Hand kopiert werden.

3.2. Vollanzeige

Durch Anklicken der Zbl-Nr. gelangen Sie von der Ergebnisliste in Kurzformat zur Anzeige eines Datensatzes in Vollformat. Die Vollanzeige zeigt zusätzlich zu den bei der Ergebnisliste besprochenen Links weitere Informationen.

Query:

[Help on query formulation](#)

[Zbl 1198.19002](#)
Bouc, Serge; Thévenaz, Jacques
The primitive idempotents of the p -permutation ring. (English)
[J. Algebra](#) 323, No. 10, 2905-2915 (2010). 

α γ

Let G be a finite group, k a field of characteristic $p > 0$, and K a field of characteristic 0. The fields k and K are assumed to be 'large enough' in a precise sense. Denote by $pp_k(G)$ the Grothendieck ring (w.r.t. direct sum decompositions and tensor products over k) of p -permutation kG -modules. In this paper, the authors obtain explicit formulae for the primitive idempotents of $K \otimes_{\mathbb{Z}} pp_k(G)$, the motivation coming from applications to Cartan matrices of Mackey algebras. A key ingredient is a natural ring homomorphism from the Burnside ring $B(G)$ to $pp_k(G)$, along with the classical formulae for the primitive idempotents of $K \otimes_{\mathbb{Z}} B(G)$. Reviewer: Andrei Marcus (Cluj-Napoca)

MSC 2010
19A22 Frobenius induction, Burnside and representation rings
20C20 Modular representations and characters of groups
20C05 Group rings of finite groups and their modules (group theory) β

Keywords
group algebras; p -permutation modules; Grothendieck ring; Burnside ring; Mackey algebra γ

Bemerkungen

- In der Vollanzeige ist die Rezension oder die Zusammenfassung ersichtlich (s. α).
- Die Angaben zur inhaltlichen Erschliessung sind in der Vollanzeige ausführlicher. Neben den Codes der MSC erscheinen auch die entsprechenden Texte. Zusätzlich erscheinen auch englische Schlagwörter, die den Inhalt genauer beschreiben (s. β).
- Auf den Volltext eines Artikels (falls vorhanden) kann durch Anklicken sowohl der Schaltfläche Full Text (oder Web Link) als auch der Schaltfläche SFX zugegriffen werden (s. γ).
- Das Format der Anzeige kann anhand der Schaltflächen unterhalb des Eintrages geändert werden. Für das Exportieren muss der Eintrag von Hand kopiert werden.

3.3. Weiterbearbeitung der Ergebnisse

In Zentralblatt MATH können weder Ergebnisse einer Recherche noch Suchverläufe gespeichert werden. Benachrichtigungen (Alerts) können ebenfalls nicht eingerichtet werden.

Die bereits durchgeführten Anfragen sowie die Anzahl der gefundenen Publikationen erscheinen im Fenster History (auf der rechten Seite der Trefferanzeige). Durch Anklicken einer Zeile wird die Suche wiederholt. Die Zeilen können nicht einzeln aus dem Fenster gelöscht werden; das Fenster kann nur ganz geleert werden.

Zur Weiterverarbeitung von Ergebnissen von Recherchen müssen diese von Hand einzeln ausgewählt, im gewünschten Format kopiert und in einer Text-Datei gespeichert werden. Sie können anschliessend mit dem gewünschten Literaturverwaltungsprogramm (z.B. Refworks, EndNote) weiter bearbeitet werden.

Die Informationen der Datenbank sind in TeX erfasst. Die Datenbank kann aber auch verwendet werden, ohne dass TeX auf dem eigenen PC installiert ist. Falls hohe Qualität für den Export von Daten verlangt wird und eine Formatierung ähnlich wie in der Datenbank erwünscht ist, ist es empfehlenswert, die Programme für DVI, PostScript und PDF installiert zu haben.

4. Zugriff auf Volltext

Als bibliographische Datenbank enthält [Zentralblatt MATH](#) die Volltexte von Rezensionen und Zusammenfassungen, allerdings nicht die Volltexte der einzelnen Artikel. Eine sehr willkommene Entwicklung der Funktionalitäten von Zentralblatt MATH ist die Verlinkung der Artikel zu externen Sammlungen von Volltexten. Die Verlinkung zu den Artikeln der Zeitschrift „Jahrbuch über die Fortschritte der Mathematik“ (1868-1942) ist kürzlich mit der Verlinkung zu den Volltexten der Artikel, die im Rahmen des Projektes [NUMDAM](#) digitalisiert worden sind, wesentlich erweitert worden. Alle diese digitalisierten mathematischen Zeitschriften sind frei zugänglich.

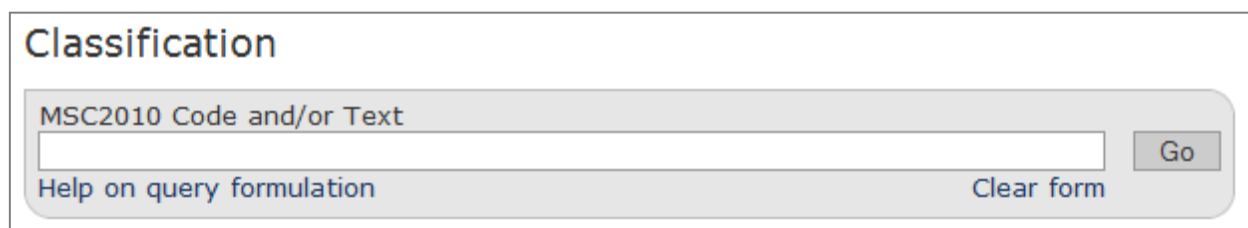
Von einer Ergebnisliste oder von der Vollanzeige aus bestehen zwei Möglichkeiten, auf Volltexte zuzugreifen. Die Schaltfläche Full Text (oder Web Link) stellt einen ersten Link zu einem Artikel dar. Falls dieser Link nicht zur Verfügung steht, kann die Schaltfläche SFX verwendet werden. Diese Funktionalität führt zum Volltext, falls die ETH-Bibliothek die Zeitschrift online lizenziert hat. Falls die Zeitschrift nicht online vorhanden ist, kann sofort die Verfügbarkeit einer gedruckten Ausgabe im Katalog der ETH-Bibliothek oder in den Katalogen von anderen Hochschulbibliotheken überprüft werden. Kann die Publikation, oder eine Kopie davon, nicht online bestellt werden, kann sie über den [interbibliothekarischen Leihverkehr](#) bezogen werden.

5. Verwendung von MSC

Das Klassifikationssystem Mathematics Subject Classification wird gemeinsam von den Herausgebern von [Zentralblatt MATH](#) und [Mathematical Reviews](#) gepflegt und kontinuierlich weiterentwickelt. Diese sehr verbreitete Klassifikation wird heute in der Version MSC 2010, die aus 63 Hauptklassen und mehr als 5000 Unterklassen besteht, benutzt.

Die in Zentralblatt MATH nachgewiesenen Dokumente werden mit Codes der MSC 2010 inhaltlich beschrieben. Für eine genaue, thematische Recherche eignet sich die Verwendung der MSC. Diese hat insbesondere den Vorteil, dass die Codes sprachunabhängig sind. Die Recherche kann mit einer Stichwortsuche gestartet werden, um am Beispiel eines passenden Datensatzes zu den geeigneten Klassen zu gelangen. Die Fortsetzung der Recherche erfolgt dann strukturiert mit Hilfe der gefundenen Codes und einer Kombination mit anderen Begriffen. Es ist auch möglich, umfassender zu suchen, indem man nur die ersten zwei Ziffern des Codes eingibt und mit * rechtstrunkiert. Bei der Klassifikation wird zwischen Primary und Secondary Classification unterschieden, je nachdem ob ein Thema als das zentrale Thema verstanden wird oder nicht. Sollen die gesuchten Publikationen ein Thema als Hauptthema behandeln, muss bei der Recherche vor dem Code das Zeichen * eingegeben werden.

Von der Einstiegsseite von Zentralblatt MATH aus kann MSC 2010 direkt unter *Classification* abgefragt werden. Es besteht die Möglichkeit, sowohl mit einer Stichwortrecherche nach einem Begriff als auch nach Codes zu suchen:



The image shows a search interface titled "Classification". It contains a search input field with the placeholder text "MSC2010 Code and/or Text". To the right of the input field is a "Go" button. Below the input field, there are two links: "Help on query formulation" on the left and "Clear form" on the right.

Beispiel

- Frage: Literatur über die Anzahl Lösungen von Diophantischen Gleichungen, die im Jahre 2010 erschienen ist
- Eingabe: Die Stichwortrecherche „solutions diophantine equations“ führt zur Klasse 11D45, anschliessend *Show hits in ZBMATH* anklicken und das Jahr 2010 präzisieren

Query:
cc:11D45 & py:2010
Help on query formulation

Result 1 to 20 of 30 total

[Zbl 05862108](#) **Iwaniec, Henryk; Munshi, Ritabrata** 
1 **The circle method and pairs of quadratic forms.** (English)
[J. Théor. Nombres Bordx.](#) 22, No. 2, 403-419 (2010).
MSC 2010: 11D45 11P55

[Zbl 05857685](#) **Heath-Brown, Roger; Testa, Damiano** 
2 **Counting rational points on cubic curves.** (English)
[Sci. China, Math.](#) 53, No. 9, 2259-2268 (2010).
MSC 2010: 11D25 11D45 11G05